MARKT GEMEINDE HERNSTEIN

BÜRGERMEISTERBRIEF

Juli 2026

Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

Im heurigen Sommer stehen große Projekte im Mittelpunkt unserer Arbeit. **Im Ortszentrum von Hernstein wird die Kernsanierung des alten Feuerwehrhauses in Kürze abgeschlossen. Am 3. September wird unser neuer Nahversorger ADEG Benjamin darin eröffnen**. Auch der Platz rundherum wird zum Teil neugestaltet. Mit dem **Bankomaten, dem Getränkeautomat und der Wertstoffinsel, wird die Ortsmitte von Hernstein eine deutliche Weiterentwicklung und Stärkung** erfahren. Darüber dürfen wir uns gemeinsam freuen! Ich lade Sie herzlich ein: **Nutzen Sie die neuen Möglichkeiten – vom Nahversorger bis zum Bankomaten!**

Auch der **Neubau des Turnsaals** nimmt Gestalt an. Die **Bauarbeiten beginnen mit Anfang des neuen Schuljahres** und werden uns über ein Jahr begleiten. Ich danke schon jetzt den Lehrerinnen, den Schülerinnen und Schülern und den Eltern aber auch allen Anrainern für ihre Verständnis.

Viele **Veranstaltungen** fanden in den letzten Wochen statt, etliche stehen noch bevor. Ein **großer Dank gilt allen Feuerwehren und Vereinen und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern**, die das möglich machen und natürlich auch allen, die die Feste besuchen. Nur so kann eine lebendige Dorfgemeinschaft weiter bestehen!

Für die einen sind die Sommertage gute Gelegenheit jede Minute im kühlen Nass zu verbringen, andere genießen Wanderungen durch die Natur. Für die Landwirte wiederum ist der die Abhängigkeit vom Wetter unmittelbar spürbar und hat direkte Auswirkungen auf die Ernte. Umso wichtiger ist daher auch der Regen der letzten Tage. Die Ferienzeit lädt aber alle dazu ein, zumindest ein wenig abzuschalten und zu entspannen. **Egal ob ein paar gemütliche Stunden zu Hause oder ein Urlaub fernab der Heimat – ich wünsche Ihnen allen eine unbeschwerte, erholsame Zeit und den Kindern wunderschöne Ferien!**

Ihre Bürgermeisterin
Michaela Schneidhofer

Ein Nahversorger für Hernstein – Nutzen wir diese Chace!

Ich möchte diesen Brief nutzen, um zuerst den Entscheidungsprozess und die aktuellen Beschlüsse kurz umreißen, damit Sie alle Informationen transparent erhalten:

- Das alte Feuerwehrhaus ist im Besitz der Marktgemeinde Hernstein. **Mit der Kernsanierung erhält das Gebäude eine nachhaltige Wertsteigerung und ist wieder langfristig nutzbar. Unser oberstes Ziel ist eine Nutzung im Interesse der Bevölkerung sicherzustellen.**
- Die Sanierung wurde daher so umgesetzt, dass die Nutzungsmöglichkeiten für die Gemeinde und die Bevölkerung auch dann gegeben ist, wenn – was wir alle keinesfalls hoffen – der Nahversorger ausziehen sollte.
- Die **Kosten für diese nachhaltigen Investitionen in das Gebäude trägt die Marktgemeinde Hernstein.** Dafür haben wir selbstverständlich auch Förderungen beantragt. **Die Beschlüsse dazu sind im Gemeinderat einstimmig erfolgt.** Aktuell belaufen sich diese auf ~ € 320.000. Nach Abschluss des Projektes werden wir Sie selbstverständlich darüber informieren.
- Wir sind sehr froh, dass mit **Benjamin Günter ein engagierter junger Kaufmann dazu bereit ist, sich in das Gebäude einzumieten und einen A-DEG Markt in Hernstein zu eröffnen.** Das ist aus unserer Sicht die beste Nutzung des Gebäudes die den größten Mehrwert für die Bevölkerung hat!
- Die **Einrichtung des Marktes obliegt natürlich unserem ADEG Kaufmann**, der auch die Kosten dafür trägt.
- Da die laufenden Kosten, vor allem die Stromkosten für einen Lebensmittelmarkt hoch sind, investiert ADEG Benjamin außerdem auch in eine **PV-Anlage und einen Speicher. Finanziert werden soll die Anlage mit einer Bürgerbeteiligungsaktion. Sie können daher unseren Lebensmittelmarkt in Hernstein direkt unterstützen**, indem Sie sich beteiligen. Alle Informationen finden Sie in der Beilage.

Ein Nahversorger ist für keinen kleinen Ort selbstverständlich. Wenige Kilometer im Umkreis finden sich Einkaufsparks mit Supermärkten aller Größen. **Der Nahversorger wird nur dann wirtschaftlich erfolgreich sein können, wenn wir alle unseren Haupteinkauf dort erledigen, wenn wir das Angebot nutzen und immer wieder kommen.** Darum bitte ich Sie ganz herzlich und **freue mich auf die Eröffnung am 3. September, zu der ich Sie herzlich einlade!**

Abschließend **bedanke ich mich besonders bei unsrem Vizebürgermeister Hubert Karl**, der in den vergangenen Wochen und Monaten enorm viel Engagement und Kraft in die Planung und Koordinierung der Arbeiten investiert hat. **Ohne seine Expertise und ohne unserer vielen Abstimmungsarbeiten, Behördengespräche, etc. im Vorfeld und täglich während der Bauphase wäre dieses Projekt so nicht möglich und um einiges teurer. Am Ende zählt die Arbeit.** Von der ersten Idee bis zum letzten Schritt der Umsetzung. Dafür setzen wir uns ein.

Ein Bankomat für Hernstein

Die Nationalbank hat bisher 66 neue Bankomaten in Österreich in Gemeinden errichtet, die bisher keinen hatten. Im Gegenzug dazu haben sich Banken gegenüber dem Gemeindebund verpflichtet, den einzigen Bankomaten einer Gemeinde nicht abzubauen. Diese Vereinbarung gilt derzeit für fünf Jahre.

Auf Initiative von GGR Bettina Garherr hat sich die Marktgemeinde Hernstein für die Aufstellung eines Bankomaten der Nationalbank beworben. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir die Verhandlungen positiv abschließen konnten, und im April der erste Bankomat in unserer Gemeinde installiert wurde. Die Kosten dafür trägt die Nationalbank, die auch die Befüllung und Wartung veranlasst. Für den Bankomat wurde eine **Holzhütte errichtet, die zusätzlich Platz für einen Getränke- bzw. Lebensmittelautomat** bietet, der von ADEG Benjamin genutzt wird. **Das Gebäude dient gleichzeitig als neue, höhere Abgrenzung der Wertstoffinsel**, die ebenso neugestaltet wird. Im nächsten Schritt wird das **Gebäude und der POP mit Brettern verschallt und der Vorplatz erneuert, sodass ein harmonisches Ortsbild entsteht**. Und natürlich wird dann auch das Hinweisschild für den Bankomat montiert.

Ob der Bankomat bleibt, liegt auch daran, ob wir ihn nutzen oder nicht. Wenn Sie es sich also einteilen können, dann Beheben Sie ihr Bargeld in Hernstein, das hilft uns!

Besuch der 3. Klasse in der Gemeinde – Neuer Kindergemeinderat im Amt

Wie jedes Jahr besuchten auch heuer unsere 3. Klasse Volksschule gemeinsam mit ihrer Lehrerin Sandra Rauscher das Gemeindeamt. Die Schülerinnen und Schüler haben die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde kennengelernt und selbst in der Sitzung des Kindergemeinderates wichtige Beschlüsse gefasst, die zuvor ausführlich diskutiert wurden. Danach wählten die Kinder ihre Vertretung.

Annika Tschiderer wurde zur Kinderbürgermeisterin, Mina Studnitzka zu ihrer Vizebürgermeisterin gewählt. Kinderbürgermeister wurde Rafael Forcher, unterstützt wird er von Kindervizebürgermeister Jonathan Filzi. Ich freu mich sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit Euch!

Die Begeisterung und die Freude, mit der die Kinder dabei waren, war beeindruckend und hat mich sehr gefreut. **Gemeinde, das sind wir alle, und die Ideen und Gedanken der Kinder sind für mich genauso wichtig, wie die der „großen" Gemeinderäte.** Zum Abschluss hatten sich die Schülerinnen und Schüler daher auch eine Jause verdient, zu der die Gemeinde einlud.

Bauarbeiten der EVN NÖ Netz

Nach den Bauarbeiten in Aigen verstärkt die EVN auch das Netz in Hernstein. Vom Trafo bei der Stocksporthalle werden Leitungen bis ins Ortszentrum Hernstein verlegt. Die **Arbeiten betreffen die Piestinger- und Berndorfer Straße**. Ich ersuche um Ihr Verständnis!

Zur Info: Mängelbehbungen Glasfaserausbau

Wir wissen, dass nach dem Glasfaserausbau noch einige Mängel bestehen. Wir sind mit dem ausführenden Unternehmen ebenso im Austausch wie mit der NÖGIG. Die Mängelliste liegt alle vor. Gemeinsam arbeiten wir an daran, dass alles wie vereinbart wiederhergestellt wird.

Vernissage der Volksschule Grillenberg anlässlich 900 Jahre Hernstein

Die **Volksschule Grillenberg lud zur Vernissage anlässlich ‚900 Jahre Hernstein'** ein. Zu Beginn wurde von den Kindern und Lehrkräften der VS Grillenberg ein bunter Abend gestaltet. Neben den **Siegerehrungen zum Känguru der Mathematik und Laufen gegen Krebs, spielten die Kinder Instrumente und sangen** für das zahlreich erschiene Publikum.

Im Anschluss Direktorin Martina Dorner gemeinsam mit der Gemeinde die Ausstellung zum Thema ‚900 Jahre Hernstein' in den Klassenzimmern der Volksschule Grillenberg. Bei Speis und Trank flanierten die Gäste durch das Schulhaus und bewunderten die Werke. Ein kleiner Teil davon ist bis Ende Oktober auch im Pechermuseum ausgestellt.

Mathematik, Sport & Kunst – alles hatte seinen Platz und zeigte die unterschiedlichen **Talente der Kinder auf beeindruckende Art und Weise.** Ein großes Danke allen Lehrkräften, die diesen Abend organisiert haben, den Schülerinnen und Schülern und den vielen Gästen! (Fotos der Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage www.hernstein.gv.at)

Ein Geburtstag und ein Abschied – Wir wünschen alle Gute!

Unsere Direktorin der Volksschule **Martina Dorner feierte ihren 50. Geburtstag**. Aus diesem Anlass organsierten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Lehrerinnen ein Überraschungsfest in der Schule. Liebe Martina! **Wir gratulieren ganz herzlich** und wünschen Dir weiterhin viel Gesundheit, Energie, Kreativität und Freude! Danke für die gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Gemeinde!

Mehr als 20 Jahre war **Silvia Rudolf mit ganzem Herzen als Religionslehrerin** in der Volksschule tätig. Neben ihren beruflichen Verpflichtungen begleitete sie unzählige Kinder bei der Erstkommunionvorbereitung und gestaltete zahlreiche Messen mit den Kindern. Nun tritt sie ihre wohlverdiente Pension an. Wir wünschen alles Gute und viel Gesundheit!

100 Jahre Doppelquarett Almbleaml – Ein großes Fest für unseren Chor

Das **Doppelquartett Almbleaml lud anlässlich des 100. Geburtstags zu einem ganz besonderen Fest ins Schloss Hernstein** ein. Gemeinsam mit 8 Gastchören aus Niederösterreich und Kärnten begann der Tag mit einer Festmesse vor der wunderschönen Kulisse des Schlosses. Die Messe wurde natürlich vom Doppelquartett musikalisch umrahmt. Hier zeigte sich das große Können des Chores.

Nach der Messe lud das Doppelquartett zur Agape. Im Anschluss fand ein Kranzelsingen statt. Alle Chöre sangen an zwei Plätzen im Schlosspark und sorgten für einen sehr gemütlichen und stimmungsvollen Tag. Ganz unterschiedliche Chöre, ganz unterschiedliche Stile – da war für jeden etwas dabei. Daneben verwöhnte das Schloss Hernstein die Besucher kulinarisch. Mit dem gemeinsamen Schlussstück, das alle Chöre gemeinsam sangen, endete ein wirklich gelungener Tag.

Ich gratuliere dem Doppelquartett Almbleaml von ganzem Herzen zum 100. Geburtstag und freue mich sehr, wenn ihr weiterhin unser Gemeindeleben bereichert. Ihr seid ein wichtiger Teil unserer Gemeinde und darüber hinaus Botschafter für unsere Gemeinde weit über die Grenzen hinaus. Das zeigte auch der Besuch so vieler Gastchöre, die extra gekommen sind. Übrigens: Das Doppelquartett freut sich sehr über weitere Sänger!

Vorträge der Gesunden Gemeinde: Demenz Erkennen – Vestehen - Handeln

Viele Familien sind mit der Demenzerkrankung eines lieben Angehörigen konfrontiert. Es ist eine Erkrankung, die einem oft an den Rand seiner Kräfte bringt. **Im Rahmen der Gesunden Gemeinde lud die Marktgemeinde Hernstein zu einer dreiteiligen Vortragsreihe zum Thema ‚Demenz'** ein. Im vollen Sitzungssaal informierte Frau **Vorname Nachname** vom NÖ Demenzservice abwechslungsreich und mit einem großen Erfahrungsschatz aus der Praxis zu diesem Thema. Die Abende brachten uns viel neues Wissen und konkreten Tipps für den Alltag. Ein großer Dank **GGR Bettina Garherr, die die Vorträge organisiert** hat.

Aufgrund des großen Interesses dürfen wir bereits den nächsten Termin ankündigen: **Am 20. Oktober 2026 um 18:00 Uhr** findet ein Pflegestammtisch mit unserem **Notar Thomas Hanke** zum **Thema Vorsorgevollmacht** statt.

Erste Hilfe Kurs zum Thema ‚Notfälle und Erkrankungen im Kindesalter'

WIR SIND DA.
Aus Liebe zum Menschen.

Auf Initiative der Grillenbergerin Denise Bader fand ein Erste Hilfe Kurs zum Thema Notfälle und Erkrankungen im Kindesalter vom Roten Kreuz Triestingtal statt. Den Kurs nahmen vor allem die jungen Eltern gern in Anspruch. Liebe Denise, herzlichen Dank für diese Idee und Dein Engagement. Sollte es noch Interesse an einem weiteren Kurs geben, bitte melden Sie sich am Gemeindeamt!

Emilia Müller erreicht den 1. Preis in Gold beim Bundesbewerb Prima la Musica

Einen sensationellen Erfolg feierte die Hernsteinerin Emilia Müller. Sie hat sich beim Landesbewerb Prima la Musica für den Bundeswettbewerb qualifiziert. Bei diesem Bewerb, bei dem die größten Talente Österreichs ihr musikalisches Können unter Beweis stellen durften, gelang Emilia ein großartiger Auftritt. **Sie erspielte sich mit der Gitarre den 1. Preis in Gold mit 92,25 Punkte!** Liebe Emilia, herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung! Ich gratuliere aber auch allen, die diesen Erfolg möglich gemacht haben: Den Eltern, Christian Hauer, der Emilia seit Jahren mit großem Engagement unterrichtet und natürlich der Musikschule Triestingtal!

Alle Direktvermarkter im Schneebergland auf einen Blick – Neue Homepage ist online

Gute Nachrichten für alle, die regionale Qualität schätzen: Ab sofort gibt es eine **neue Übersichtsseite, auf der alle Direktvermarkter aus der Gemeinsamen Region Schneebergland gebündelt dargestellt sind**.

Die neue Seite bietet eine einfache und übersichtliche Möglichkeit, regionale Betriebe, Produzenten und Ab-Hof-Anbieter aus dem Schneebergland kennenzulernen und gezielt zu finden. Egal ob frische Lebensmittel oder verarbeitete Spezialitäten – die Vielfalt der Region ist nun zentral an einem Ort sichtbar.

Sie finden die Hompepage auf www.region-schneebergland.at/direktvermarkter. Ich freu mich über diese Initiative und darüber, dass auch unsere Betriebe mit dabei sind. Wenn noch ein Betrieb Interesse hat, bitte einfach am Gemeindeamt melden.

Mein wasserfitter Garten – Ein Projekt der LEADER Region Triestingtal

Längere Trockenheit wird mehr und mehr eine Herausforderung. Auch für unsere Hausgärten. Diesem Thema hat sich die LEADER Region Triestingtal in einem Projekt gewidmet. Entstanden ist eine **Broschüre mit Ideen zur Regenwassernutzung, Wasserspeicherung und Bepflanzung im Hausgarten.** Es geht dabei nicht immer um die großen Projekte, sondern um viele Kleinigkeiten. Haben Sie zum Beispiel eine Regenwassertonne bei Ihrer Dachrinne?

Das Heft liegt am Gemeindeamt auf und kann während der Parteienverkehrszeiten jederzeit abgeholt werden!

Auch 2026 erhält die Marktgemeinde Hernstein den Goldenen Igel

Für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen im vorigen Jahr zeichnet „Natur im Garten“ jährlich Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ aus. **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner** überreichte dieser Tage die Auszeichnungen an die „Natur im Garten“ Gemeinden des Landes.

Für die Marktgemeinde Hernstein nahm heuer Umweltgemeinderätin GGR Karin Steiner die Auszeichnung entgegen. Darüber freue ich mich sehr. Denn die **naturnahe Pflege der gemeindeeigenen Flächen ohne Pestizide ist eine große Herausforderung für die Gemeinde und ganz besonders auch für die Verschönerungsvereine** und dennoch ist es uns ein großes Anliegen. **Ich bin daher sehr dankbar, dass so viele Gemeindebürger dabei mithelfen und diese Bemühungen unterstützen!**

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe in Hernstein

Nach vielen Jahren Pause richtete die Freiwillige **Feuerwehr Hernstein** die **Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe des Abschnittes Pottenstein** in unserer Gemeinde aus. Weit über hundert Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden aus dem ganzen Bezirk Baden zeigten tolle Leistungen. **Ich möchte mich ganz herzlich bei der FF Hernstein unter Kommandant Roman Retzl für die hervorragende Organisation des Bewerbs im Rahmen des Festes bedanken!** Es war ein eindrucksvoller Tag in unserer Gemeinde, den ihr mit viel Engagement ermöglicht habt.

Am Sonntag wurde zudem die **neue Tragkraftspritze gesegnet und in den Dienst gestellt**. Die Kosten in Höhe von € xx.xxx brachte die FF Hernstein mit einer Subvention durch das Land NÖ (€ x.xxx) auf. Auch dafür darf ich mich von Herzen bedanken!

Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges der FF Neusiedl

Auch bei der **Freiwilligen Feuerwehr Neusiedl** wurde ein Fahrzeug gesegnet und in den Dienst gestellt. Das **Mannschaftstransportfahrzeug ist ein Projekt, worauf die Kameradinnen und Kameraden zu Recht stolz sein können**. Das Fahrzeug wurde gebraucht angekauft und zweckmäßig adaptiert. Die Kosten dafür betrugen insgesamt € xx.xxx. Die Finanzierung erfolgte über mit Ausnahme der Förderung des Landes in Höhe von € x.xxx ausschließlich durch Eigenmittel der Feuerwehr.

Ich möchte mich auch hier bei den **Kameradinnen und Kameraden** herzlich für das Engagement **bedanken. Ein großer Dank gilt auch der Bevölkerung** unserer Gemeinde, denn sie machen durch Ihren Besuch der Feste und Ihre Unterstützung diese Anschaffungen erst möglich!

6. SEPTEMBER 2026 - MAKRTFEST IN HERNSTEIN

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Häuser und Wohnungen am Festwochenende beflaggen!

(Österreich, Niederösterreich oder Gemeinde – Gemeindefahnen am Gemeindeamt erhältlich)

Renovierung des Pechermuseums

Im Pechermuseum hat ein Pilz den Fußboden zerstört. Um das Museum wieder herzurichten war ein neuer Fußbodenaufbau notwendig. Ebenso wurden Klimasplitgeräte eingebaut, die für eine bessere Durchlüftung der Räume sorgen. Zudem ist es möglich, das Gebäude damit auch zu beheizen (bisher war dies nur mit Einzelöfen möglich**). Das hat den Vorteil, dass die Räume besser genutzt werden können – auch von Vereinen.** Ich möchte im Besonderen die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des Museumsteams hervorheben! Sie haben viele Stunden gemeinsam mit den Gemeindebediensteten gearbeitet und so das Pechermuseum wieder zu einem besonderen Juwel gemacht.

Im **Pechermuseum ist Platz für unsere Geschichte und unsere Heimat. Und es ist Platz für innovative Ideen und Zukunft.** Diese Kombination ist es, die das kleine Museum ausmacht. Die Kosten für das Projekt betrugen € xx.xxx. Ich bedanke mich herzlich für die einstimmigen Beschlüsse dazu im Gemeinderat! Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homepage!

Saisoneröffnung im Pechermuseum

Die Arbeiten im Museum wurden rechtzeitig zur Saisoneröffnung abgeschlossen. Diese war heuer gleichzeitig auch die **Eröffnung der Vernissage ‚900 Jahre Hernstein', die bis Ende Oktober** zu sehen ist (Während der Öffnungszeiten im Pechermuseum am Sonntag, 10:00-12:00 Uhr oder nach Terminvereinbarung am Gemeindeamt).

Neun Künstlerinnen und Künstler aus unserer Gemeinde stellen ihre Werke im Pechermuseum aus und zeigen die breite Vielfalt von künstlerischen Werken aus und in der Region. Von der Fassadengestaltung bis zum Design von Briefmarken, von Buntstiftzeichnungen bis zu Aquarellen – ganz unterschiedliche Stile und Zugänge machen diese besondere Vernissage aus. Auch Kunstwerke der Kinder der Volksschule Grillenberg zum Thema 900 Jahre Hernstein sind Teil der Ausstellung. Kommen Sie gerne im Pechermuseum vorbei und lassen Sie sich begeistern! Detaillierte Informationen können Sie der Beilage entnehmen!

Eröffnet wurde die Saison mit musikalischer Umrahmung vom **Doppelquartett Almbleaml und Rafael Forcher auf der Ziehharmonika**. Das **Museumsteam verwöhnte im Anschluss mit selbstgemachten Köstlichkeiten.** Die zahlreichen Besucher genossen einen gemütlichen und inspirierenden Tag im Pechermuseum! Mehr Fotos auf der Homepage!